



Perfekte Spannung

16.10.2019 16:59 CEST

Bayernwerk gestaltet Energiezukunft – intelligente Ortsnetzstation in Rehau in Betrieb genommen

Baustein für weiterhin hohe Versorgungsqualität

Rehau. Die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) hat am Mittwoch (16. Oktober) in Rehau die erste intelligente Ortsnetzstation (iONS) im Raum Oberfranken in Betrieb genommen. Über sie werden etliche Haushalte der Stadt Rehau (Landkreis Hof) mit Strom versorgt. Solche Stationen spielen für das Gelingen der Energiewende eine große Rolle; sie sind eine wesentliche Komponente für die optimale Steuerung der Energieflüsse in Stromnetzen und somit für eine weiterhin hohe Versorgungsqualität.

Bei der Einweihung der hochmodernen Anlage waren neben Markus Seidel, Leiter Netzbau am Bayernwerk-Kundencenter Naila, und Kommunalbetreuer Ralf Schwarz, von Seiten der Kommune Erster Bürgermeister von Rehau, Michael Abraham vor Ort. „Bei weiter fortschreitender Energiewende gilt es, immer mehr dezentrale Erzeugungsanlagen in das Netz zu integrieren und das schwankende Naturangebot an Energie optimal zu nutzen. Das heißt, wir müssen unter anderem Speicher, E-Mobile und im Netz integrierte Stromverbrauchsanlagen einbinden, um Angebot und Bedarf in Einklang bringen zu können“, informierte Markus Seidel. Zentrales Element sei dabei, die Spannung stets stabil zu halten. Das Bayernwerk installiert in 2019 insgesamt rund 500 iONS in seinem Netzgebiet. Bis 2025 werden rund ein Fünftel der Stationen als iONS ausgerüstet.

„Sonne und Wind orientieren sich mit ihrem Angebot nun mal nicht am aktuellen Bedarf und deshalb herrscht in manchen Abschnitten des Verteilnetzes heute bereits zeitweise Energieüberschuss“, erklärte Markus Seidel. „Die dezentrale Einspeisung der Energie aus erneuerbaren Quellen erfordert deshalb innovative Lösungen, um das vorgeschriebene Spannungsband an allen Punkten des Netzes einzuhalten“, ergänzte Ralf Schwarz. Intelligente Ortsnetzstationen helfen, das Netz stabil zu halten, indem sie alle Daten der Station sammeln, in entsprechende Formate übersetzen und per Datenleitung an die Netzleitstelle senden. In entgegengesetzter Richtung sind die iONS von der Netzleitstelle fernsteuerbar. Die vernetzte und computergestützte Steuerung der Anlage, die Bestandteil des Mittelspannungsnetzes ist, spart Kosten und minimiert Fehler. Sie kann oftmals das Eingreifen von Fachpersonal vor Ort ersetzen. Zudem erlangt die Netzplanung des Bayernwerks durch iONs und die daraus gewonnenen Messwerte auch Erkenntnisse für die Netzoptimierung.

Verstärkung Netzinfrastruktur

Notwendige Netzkapazität für die Einspeisung Erneuerbarer Energien schafft das Bayernwerk derzeit auch im Bereich Bahnhof/Goethestraße. Das Schalthaus wird erneuert und die Netzinfrastruktur verstärkt. Rund zwei Kilometer Mittelspannungskabelsysteme und 200 Meter örtliches Niederspannungskabel werden verbaut. Die Tiefbauarbeiten werden genutzt, um das intelligente Energienetz anzulegen. In den Kabeltrassen werden 1,3 Kilometer sogenannte HDPE-Leerrohre zur Kommunikationsanbindung verlegt. Synergieeffekte werden auch auf dem Gelände der Rehau AG genutzt.

Der Ausbau des Energienetzes erfolgt gemeinsam mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung durch die Rehau AG. Die Netzbaumaßnahme wurde mit 660.000 Euro veranschlagt.

Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH sorgt mit rund 2.700 Mitarbeitern für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung der rund sieben Millionen Menschen in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Das Unternehmen ist der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Sein Stromnetz umfasst 154.000 Kilometer, sein Gasnetz 5.800 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In seinen Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 60 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen knapp 300.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Mit innovativen Lösungen entwickelt das Unternehmen Energiesysteme von morgen und ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827